Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Anton Geisenhofer

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Anton Geisenhofer

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese München und Freising

* 24. April 1907, # 22. Mai 1974

29.6.1933 Priesterweihe,

16.7.1933 Koadjutor in Halfing,

16.5.1935 Kaplan bei Sankt Wolfgang in München,

ab 1935 mehrere Verwarnungen durch Schulräte u.a. wegen Verweigerung des Hitlergrußes,

1.4.1936 Kaplan bei Heilig Kreuz in München-Giesing,

1.10.1937 Hilfspriester und Katechet bei Heilig Kreuz in München-Giesing,

1.9.1944 Aushilfspriester bei Heilig Blut in München-Bogenhausen,

10.7.1952 Stadtpfarrer bei Sankt Augustin in München.

Quellen und Literatur:

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1953 (Stand vom 1. August 1953), München o.J. [1953], S. 51, 272.

Geisenhofer, Anton, in: Hehl, Ulrich von / Kösters, Christoph / Stenz-Maur, Petra / Zimmermann, Elisabeth (Bearb.), Priester unter Hitlers Terror. Eine biographische und statistische Erhebung, Bd. 1, 4., durchgesehene und ergänzte Auflage, Paderborn u.a. 1998, S. 925

GND: 106445707
VIAF: 32488130

Empfohlene Zitierweise: Anton Geisenhofer, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/05882. Letzter Zugriff am 29.04.2024.